

nen O. Und da weinten sie so usw.

**Opferteller** M. dasselbe wie *Opfernapf* (s. d.) [Bhfdn.; wohl auch Rbhsn.].

**Opodéldok** G.? Name einer Arznei [Höchst Eschr., Schenklingesfd.-He (bei Kopfschmerzen angewandt)], einer Salbe [Röihges-Gi].

Formen: *obadéldog* Eschr.; *Apedellduck* Höchst; *Obbedáldobb* Schenklingesfd.

**oppa** 'auf' (von und gegenüber Kindern gebraucht) [Höchst Weilburg Etlbn.]. *obba* bedeutet in der Kinderspr. 'auf', 'steh auf', 'ich will auf', 'nimm mich' [Höchst]. *Stch obba* 'steh auf' [Etlbn.].

Formen: *ōbā* Weilburg; *obba* Höchst Etlbn.

**oppeln** s. *opeln*.

**Oppenrod** (Ort in Gi). Neckname der Bewohner s. 33, 61.

**Oppershoven** (Ort in Fb). Reim darauf s. *Rockenberg*.

**opponieren** (*oppeniere*), *sich*, 'sich widersetzen', 'widersprechen' [Etlbn.].

**Optower** s. *Oktober*.

**Oranegom**. *Oranikum*, *Oranie* s. *Geranium*.

**Ordcl** s. *Orden*.

**Ordclawand** s. *Eau de Lavande*.

**Orden** M. Wie schd.

Das -en mancherorts zu -el entwickelt: *ovdels* (Pl.) Eschr.; *oadel* Schmalck.

**ord(ent)lich** 1. Adj. Wie schd. 'ordnungsliebend', 'brav', 'tüchtig'. Ferner \* 'gut, gediegen von Charakter' [Wsl. Diez-Ul Wirges-Uw Willgn.-Ow Weyer-Ol Friedbg. Osthm.-Ha Maar-La Ro Gensungen-Me], 'groß', 'stark', 'kräftig' [Rschbg. Ro], \* 'freundlich' (allgemeiner Ausdruck) [Wiss. Gensungen], 'artig' (von Kindern) [Hof-Ow (s. u.)]. *De orrentliche Liete genn bei Toge heem* [Braunhsn.-Ro]. *En ordeliches Wiwesdier* 'brave Frau' [Wetzlos-Hü]. Ein *ordlejer Kärle* 'ein tüchtiger Kerl' (beide Worte gleich stark betont) oder 'ein starker, stämmiger Kerl' (Hauptton auf dem Eigenschaftswort) [Obeb.]. — 2. Adv. 'gehörig', 'sehr' [Kiedrich-Rh Nst. Mensfdn.-Li Ow Di Günter.-Bi Wi Gelnhsn. Altenst.-Bü, Wtfd.?, Bhfdn. Zi Hersfd. Ro Schm], 'beinahe' [Cass. Klschmkd.]. Am Schlachttage *werd ordlich gefrähsteckt* [Bicken-Di]. *Dei hu" oallich gedawet* 'gearbeitet' [Bhfdn.]. (Da war soviel zu sehen) *daß eim orn'lich* 'beinahe' *de Augen äwwerliefen* [Cass.: Heidelberg, Was mäh so hin ein widder bassier äs, 12].

Formen: *ordenlix* Lghn.; *ornlix* Hhsn.; *ovndlix* Gelnhsn.; *upntlak* Rho; *ordlex* Rbhsn.; *odlix* Lhsn.; *urdlix* Wiss.; *ordelig*, -*lich* (Laienschrbg.) Hof (zu o. oder *artlich*?). — Zu der Kürzung *ord*- usw. s. Schudt, Wortbildung der Mda. von Wtfd., 31. — Zu o. 'freundlich' vgl. Schweizer. Idiot. 1, 438.

**Order** F. 1. 'Befehl', 'Anweisung' [Hö Wiss. Amtshsn.-Wi Han. Gelnhsn. Unter-Wegfurth-La Zi Ndeb. Dsbg.], 'Gestellungsbefehl' [Ndeb. Klschmkd.]. *Order* 'Weisung' *gewwe* [Höchst] (Die Kinder verstehn) *Ueddr ze bariern* 'zu gehorchen' [Han.]. Dazu die Rda. *O. pariert oder nach Spandau marschirt* 'du hast dich zu fügen' [Altenst.-Bü; ähnl. Han. Gofsdn.-Ma Schönb.-Ki Zi und (nur in dieser Rda.) Obeb.]. — 2. 'Nachricht' [Wsl. Etlbn. Reiskchn.-Wl. Wiss. (häufiger als O. 1), Amtshsn. Kohden-Bü Gi Al Unter-Wegfurth Petersbg.-Fu Rbhsn. Obeb. Ndeb. Großalmerd.-Wh]. *Härrer* 'habt ihr' *da<sup>nn</sup> etz Ärder, wei's auem*

'eurem' *Karl giet?* [Wiss.]. *Mer hu O. krit* 'bekommen' [Reiskchn.]. *O. schicken* [Etlbn.]. Vgl. *Ordonanz*.

Formen: *ordar* Obeb.; *ordar* Rbhsn.; *ordar* (Pl.) Lghn.; Sg. *Erder* (mit aus dem Pl. eingedrungendem E-). Pl. *Erdern* Unter-Wegfurth; Sg. *ordar* Wiss. — Zu frz. *ordre* 'Befehl'.

**ordinär** 1. Wie schd. 'gewöhnlich', 'geringwertig'. Hierzu *so dick wie ein „ordinärer“* d. i. 'gewöhnlicher' *Heubaum* [Zi: J. H. Schwalm. Ous Ellervotersch Eppelkist, 89]. *En ordenäares* 'einfaches' *Ässen* [Obeb.]. *O.* 'einfaches, obergäriges' *Bier* [Zi Ddrd.], *o(r)denäre Schnaps* 'Schnaps der geringsten Sorte' [Bhfdn.]. Für letzteren auch bloß *der Ordinäre* [Engelr.-La Ober-Ohmen-Al]. Auch von Menschen 'geringwertig von Charakter' [Wsl. Ddrd.]. — 2. \* 'freundlich zu Geringeren', 'leutselig' [Bhfdn. Obeb. Gensungen-Me]. *Der ist o.* [Gensungen]. *Der macht sech zu ordenäär* 'ist zu herablassend' [Obeb.]. Vgl. *niederträchtig* 2.

Formen: *ordnär* Rbhsn.; *ordnär* Obeb.; *odnär* Zi. — Zu frz. *ordinaire* 'gewöhnlich', 'alltäglich'.

**ordinieren** (vorn?) 'verordnen' (vom Arzt) [Hergersdf.-Al]. Anderorts *verordinieren* (s. d.). Vgl. V. 291.

Laienschrbg.: *oddenär*. — Zu lat. *ordinare* 'aufstellen', 'einrichten'.

**ordlich** s. *ord(ent)lich*.

**ordnen** Wie schd. Doch kaum gebräuchlich und z. B. in Bhfdn. durch *zurechtmachen* ersetzt. Urkundlich öfter bezeugt und zwar für 'anordnen'.

**Ordnung** F. Wie schd. *Nicht in O. sein* \* 'kränkeln' [Wirges-Uw]. Statt *in O. sein*, *in O. bringen* gern *Im Lot sein*, *Im Blei sein*, *Ins Blei bringen* usw. (s. *Lot*, *Blei*). *Ordnenge helft häushaaln* 'haushalten' [Dsbg.]. *O. muß die Welt regieren und Schläge die Hunde* [Zi]. Weitere Rdaa. s. *Sau*, *Schulmeister*, *Sonntag*.

Formen: *urnung* Rho.; *Urning* Schlichtern; *Odneng* Zi; *ordniung* Obeb.

**Ordonanz** F. 'Nachricht' [Oberwies-Ul]. Vgl. *Order* 2. S. Nass. Annalen 42, 106. — Tonsilbe? — Zu frz. *ordonance* 'Befehl', 'Vorschrift'.

**Orel** s. *Adel* 'Jauche'.

**Orem**, *oreme* s. *Atem*, *atmen*.

**oren** '(singend) beten' (vom jüdischen Beten) [Höchst Rschbg.], 'singend beten oder reden' [Bhfdn.], 'leise brummeln', 'leiernd beten' [Selters-Uw], 'fortwährend ein Lied summen' [Nombn.-We, Lgstn. (auch 'fortwährend pfeifen'), Beuern-Gi], „dasselbe wie jodeln, johlen, auf eigentümliche Art Töne hervorbringen oder singen“ [Gegend von Homburg v. d. H./Wehrhm.-Us/Usgn.: s. Nassovia 14, 210], 'heimlich mit einem sprechen' [Obeb.], 'lange eifrig mit einem sprechen' [Rbhsn.], 'einem in den Ohren liegen' [Rüdeshm.-Rh]. *Dat is net gesunge, dat es geouert!* [Nombn.]. *Sää auern zesammen* 'sprechen heimlich miteinander' [Obeb.]. Vgl. *auern*.

Formen: *ohrn*, *oren* (Laienschrbg.) Höchst; *oren* (desgl.) Rschbg.; *ouern* Lgstn.; *auern* Obeb. — Zu jüdisch-deutsch *oren* 'beten' (s. Bischoff, Wörterb. der wichtigsten Geheim- und Berufssprachen, 64). — Schon bei C. 54 und bei K. 298 nebst Nachtrag S. 38. Vgl. auch Martin und Lienhart, Wörterb. der elsäss. Mdaa. 1, 63.

**ören** (*ōrən*) 'quer eggen' [Rho.], 'Saat eineggen' [Gembeck-Tw].

Zu Ort? Vgl. *över Ort* 'in der Diagonale' *eggen* (Rhein. Wör-